

Amtsausschuss Büchen

Informationsvorlage

Bearbeiter/in:

Nadine Frömter

Beratungsreihenfolge:

Gremium

Ausschuss zur Kindertagesbetreuung

Datum

24.10.2018

Beratung:

Bericht der Verwaltung

Der Kita-Bereich steht vor großen Herausforderungen.

Die Geburtenraten steigen an und die Anzahl der zu betreuenden Kinder wächst auch durch einen Sinneswandel in der Elternschaft. Bedarfsplanung ist vor diesem Hintergrund eine sehr schwierige Angelegenheit. Es werden mehr Kinder geboren, gleichzeitig ist der Bedarf der Eltern aufgrund des Anspruches auf einen Betreuungsplatz ab Vollendung des ersten Lebensjahres gestiegen. Dieser Druck ist in allen Kommunen spürbar. Viele bauen daher derzeit die Angebote an Kindertagesstättenplätze massiv aus (siehe Artikel Hamburg oder Schwarzenbek). Zusätzlich wird der Druck in den Gemeinden durch neue Baugebiete und den Zuzug von außen erhöht.

Die Lage wird durch die derzeitige Arbeitsmarktlage, vor allem in den sozialen Berufen noch verschärft. So dass gleichzeitig über eine Anpassung der Ausbildungsmöglichkeiten nachgedacht wird. Hierzu hat der Kreis eine Arbeitsgruppe in Zusammenarbeit mit dem BBZ Mölln ins Leben gerufen. Diese diskutiert aktuell die Möglichkeit einer Ausbildung, die mit einer Ausbildungsstätte verbunden ist. Viele Träger von Kindertagesstätten haben sich bereits für eine solche Möglichkeit ausgesprochen. Einzelheiten hierzu folgen.

Gleichzeitig steht eine Reform der Kita-Finanzierung an, bei der derzeit noch nicht einschätzbar ist, wie sich die Belastungen für die Gemeinden verändern (verbessern/verschlechtern). Das Land hat sich allerdings klar für die Deckelung der Elternbeiträge ausgesprochen. Die Elternbeiträge für die Kindertagesstätten des Amtes Büchen sind anliegend beigefügt. Gleichzeitig ist ein Artikel zum Elternprotest zu Elterngebühren in Schwarzenbek beigefügt.

Einer weiteren Anfrage folgend wurden anhand der vorgelegten voraussichtlichen Kosten für das nächste Haushaltsjahr die Kosten pro Betreuungsstunde für einen Platz in den einzelnen Kindertagesstätten und der Amtsanteil an den Kosten berechnet.